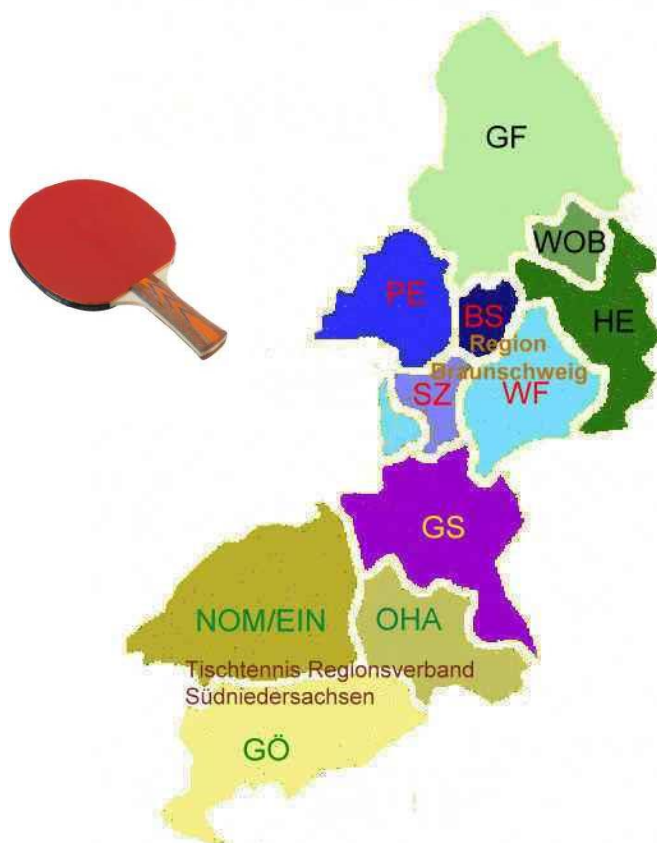


Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

Aktuelles aus dem Tischtennis- Bezirksverband Braunschweig



Tischtennis-Bezirksverband

Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

Inhalt:

1. BV BS
 - 1.1 Landesmannschaftsmeisterschaften der Schülerinnen am 28.05.2016 in Sulingen
 - 1.2 Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Schülerinnen am 18./19.06.2016 in Osterburg
 - 1.3 Landes-Mannschaftsmeisterschaften der Seniorinnen am 24.04.2016 in Sulingen
 - 1.4 Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Seniorinnen am 03./04.2016 in Simmern
 - 1.5 Verbandsentscheid der Minimeisterschaften am 29.05.2016 in Rünigen
 - 1.6 Stadtverband Wolfsburg (WOB) und Kreisverband Gifhorn (GF)
 - 1.6.1 Gemeinsame Ranglisten für Damen und Herren der beiden Verbände am 28.05.2016
 - 1.6.2 Bezirks-Vorranglisten GF, WOB und HE

 2. Bezirksverband Nord
 - 2.1 Stadtverband Wolfsburg (WOB)
 - 2.1.1 Jungen-Vorgabepokal 2016
 - 2.3.2 Spielgemeinschaft Hehlingen/Nordsteimke
 - 2.2. Kreisverband Gifhorn (GF)
 - 2.2.1 Kreisvorgabepokal 2016
 - 2.3. Kreisverband Helmstedt (HE)
 - 2.3.1 Kreisverbandstag 2016
 - 2.3.3 TSG Königslutter I gewinnt TT-Kreispokal
-
3. Bezirksverband Mitte
 - 3.1. Regionsverband Braunschweig (RV BS)
 - 3.1.1 Regions-Jugendtag am 31.05.2016 in Fämmelsee Terrassen
 - 3.1.2 Ranglisten Regionsverband Braunschweig - Jugend
 - 3.1.3 Ranglisten Regionsverband Braunschweig - Erwachsene
-
4. Bezirksverband Mitte-Süd
 - 4.1. Kreisverband Goslar (GS)
 - 4.1.1 Kreisranglisten der Jugend und Schüler A
 - 4.1.2 RTC-Regionsentscheid
 - 4.1.3 Kreisverbandstag in Vienenburg
-
5. Regionsverband Südniedersachsen
-
6. Herstellung und Redaktion des Newsletters

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

1. BV BS

1.1 Landesmannschaftsmeisterschaften der Schülerinnen am 28.05.2016 in Sulingen

Am Sa. 28.05.2016 wurde die Schülerinnen-Mannschaft (bis 15 Jahre) des RSV Braunschweig zum dritten Mal in Folge Landesmeister. Die Meisterschaft, die in Sulingen stattfand, stand anfangs unter keinem guten Stern, da Viola Blach vom Tischtennisverband Niedersachsen zu einem Lehrgang und Turnier nach Prag geschickt wurde und Julia Stranz wegen einer Familienfeier ebenfalls nicht teilnehmen konnte. So fehlten die beiden stärksten Spielerinnen. Aber dank der vielen guten Schülerinnen des RSV haben sie es wieder, dieses Mal mit Laura und Sophia Konradt, Thuy Vy Nguyen und Sophie Hajok, geschafft. Die weiteren teilnehmenden Mannschaften Spvg. Oldendorf, TTV 2015 Seelze und FC Hambergen wurde mit 6:1, 6:1 und 6:0 besiegt. Somit ist die dritte Teilnahme in Folge an Deutschen Mannschaftsmeisterschaften gesichert, die vom 18.06.2016 bis zum 19.06.2016 in Osterburg stattfindet. Nach dem vierten Platz in 2014 und dem ersten Platz in 2015 haben sie die Chance, ihren Titel zu verteidigen.



Siegerehrung, die Namen von links nach rechts:

Spvg. Oldendorf: Caroline Willenberg, Antonia Joachimmeyer, Luize Mieziute, Linn Hofmeister

RSV Braunschweig: Laura Konradt, Thuy Vy Nguyen, Sophie Hajok, Sophia Konradt

TTV 2015 Seelze: Ashley-Josephine Pusch, Ronja Gothe, Valantina Hassan, Leonarda Mazur

FC Hambergen: Lilly Marie Küstner, Stefanie Nolte, Jill Bannach, Eike Thoden

1.2 Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Schülerinnen am 18./19.06.2016 in Osterburg

Schülerinnen des RSV Braunschweig wurden „Deutscher VIZE-Mannschaftsmeister“.

Die Schülerinnen-Mannschaft (Jahrgänge 2001 und jünger) des RSV Braunschweig hat die Titelverteidigung um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft hauchdünn verfehlt. Im Endspiel gegen den TSV Schwarzenbek mussten nach 5:5 Spielen und 16:16 Sätzen die Bälle aller 32 Sätze gezählt werden, wo Schwarzenbek bei 289:288 um einen Ball besser lag. Bei Ballgleichheit hätte das Los entschieden.

Gespielt wurde nach dem „Bundessystem“ mit Vierermannschaften, bei dem maximal zwei Doppel und acht Einzel gespielt werden können. Beim sechsten Siegpunkt wird abgebrochen. Gespielt wurde in zwei



Vierergruppen. Die Erst- und Zweitplatzierten qualifizierten sich für die Endrunde, die im KO-System ausgetragen wurde.

Das erste Gruppenspiel gegen TSG Grün-Weiß Möser (Sachsen Anhalt) war mit 6:0 eine klare Sache. Im zweiten Gruppenspiel konnte noch gegen TSV Schwarzenbek (Schleswig Holstein) hart umkämpft mit 6:3 gewonnen werden. Nach dem 6:1-Gruppensieg gegen DJK BW Annen (Westdeutschland) stand im Halbfinale der Mitfavorit SSV Schönmünzach (Baden-Württemberg) gegenüber. Auch hier steigerten sich die RSV-Schülerinnen und schaffte einen 6:4-Sieg.

Das andere Halbfinal gewann überraschend TSV Schwarzenbeck gegen TTC RW 1921 Biebrich (Hessen). So kam es wieder zu der Begegnung des RSV gegen Schwarzenbek. Obwohl RSV durch die Doppel Viola Blach/Julia Stranz und Laura und Sophia Konradt gleich mit der 2:0-Führung eine gute Ausgangsposition schafften, zeigte sich der TSV bei den Einzeln im oberen Paarkreuz stärker als im ersten Spiel und glich zum 2:2 aus. Da in den beiden folgenden Spielen nur Laura Konradt gewann und im oberen Paarkreuz wieder beide Spiele verloren gingen, führte der TSV vor den beiden letzte Begegnungen mit 5:3 und 16:10 Sätzen. Laura und Sophia Konradt mussten in den beiden letzten Spielen mit 3:0 gewinnen, um noch einen hoffnungsvollen Ausgleich zu schaffen. Sie schafften es, letztlich aber lag Schwarzenbek mit einem Ball vorn.

Für den RSV kamen Viola Blach, Julia Samira Stranz, Laura Konradt, Sophia Konradt, Thuy Vy Nguyen und Sophie Hajok zum Einsatz.



Bild von li. nach re.: Sophia Konradt, Sophie Hajok, Thuy Vy Nguyen, Julia Stranz, Viola Blach, Laura Konradt

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

1.3 Landes-Mannschaftsmeisterschaften der Seniorinnen am 24.04.2016 in Sulingen Die Ü 50 Seniorinnen des RSV Braunschweig holten sich den Landestitel

1. RSV Braunschweig (mit Bettina Papist, Angela Walter, Ute Brandes),
2. SV Holtum Geest (Heike Wahlers, Anja Meier, Susanne Hoßfeld),
3. MTV Tostedt (Johanna Niepel, Martina Schradick).

1.4 Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Seniorinnen am 03./04.2016 in Simmern Die Ü 50 Seniorinnen Bettina Papist, Angela Walter und Ute Brandes des RSV Braunschweig wurden überraschend Vizemeister.

Die Meisterschaften werden nach dem Corbillion-Cup-System (Zweier-Mannschaft) bis zum 3. Punkt gespielt. Die insgesamt acht Mannschaften spielten in zwei Vierergruppen jeder gegen jeden.

Durch die jeweiligen 3:0-Siege in der Gruppenrunde gegen TTV 48 Schmalkalden und SB Versbach war das Halbfinale der Endrunde bereits sicher. Das letzte Gruppenspiel gegen den Niendorfer TSV ging dann leider mit 1:3 verloren, so dass RSV gegen den Ersten der anderen Gruppe TTC Finow-Gewo Eberswalde antreten musste. Durch einen 3:1-Sieg war das Finale erreicht. Hier war es wieder der Niendorfer TSV, gegen den bereits in der Gruppenphase verloren wurde. Auch im Finale hatte der RSV mit 0:3 das Nachsehen, wobei alle drei Spiele im fünften Satz verloren gingen.

Ergebnisse von 1.-4.Seniorinnen Ü50:

1. Niendorfer TSV, **2. RSV Braunschweig**, 3. TTC Eberswald, 4. TTC Frankenthal

Ergebnisse Seniorinnen Ü 40:

1. TTC Langen, 2. TTC Wallberg, 3. Datteln, 4. Zellertal, **5. TSV Watenbüttel**

Foto: Dieter Gömann



v.li.: Angela Walter, Ute Brandes, Bettina Papist

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

1.5 Verbandsentscheid der Minimeisterschaften am 29.05.2016 in Rünigen

Am 29.05.2016 fand zum dritten Male der Verbandsentscheid der Minimeisterschaften nach 2012 und 2014 in Rünigen statt.

Hier die Ergebnisse nach Altersklassen sortiert:

Jungen AK 2 (9-10Jahre) 1. Noah Voller (Wolfsburg, Braunschweig) 2. Jannes Voskamp (Moormerland, Weser-Ems) 3. Michel Thomalla (Lüchtringen, Hannover) 4. Nikolas Bader (Wolfsburg, Braunschweig)	Jungen AK 3 (0-8Jahre) 1. Bastian Meyer (Haßbergen, Hannover) 2. Raphael Wurst (Lehrte-Arpke, Hannover) 3. Enno Zielser (Celle, Lüneburg) 4. Paul Kleps (Stuhr, Hannover)
Mädchen AK 2 (9-10Jahre) 1. Joline Georg (Elbingerode, Braunschweig) 2. Heidi Droppelmann (Ankum, Weser-Ems) 3. Johanna Scholles (Brackel, Lüneburg) 4. Enni Sproß (Oldenburg, Weser-Ems)	Mädchen AK 3 (0-8Jahre) 1. Faustyna Stefanska (Schortens, Weser-Ems) 2. Miriam Köhler (Beverstedt, Lüneburg) 3. Maja Kloke (Einbeck, Braunschweig) 4. Jaantje Böhning (Emmerthal, Hannover)

Das Superfinalspiele bei den Mädchen gewann Faustyna Stefanska und bei den Jungen Noah Voller.

1.6 Stadtverband Wolfsburg (WOB) und Kreisverband Gifhorn (GF)

1.6.1 Gemeinsame Ranglisten für Damen und Herren der beiden Verbände am 28.05.2016

Insgesamt 26 Herren haben an dem Ranglistenturnier teilgenommen. Leider gab es nur zwei Meldungen bei den Damen, so dass der Wettbewerb nicht gespielt wurde. Die gemeldeten Damen sind damit aber automatisch für das Bezirksvorranglistenturnier in Wolfsburg/Reislingen qualifiziert.

Bei den Herren war die Veranstaltung mit 26 Spielern gut besucht. Gespielt wurde zunächst in sechs Gruppen (2 Fünfer- und 4 Vierergruppen). Die Endrunde wurde in 4 Gruppen durchgeführt.

Nach etwas mehr als 5 1/2 Stunden Spielzeit standen die Platzierungen fest. Den ersten Platz belegte Benjamin Schroeder (Foto) vom SV Jembke mit 4:1 Siegen in der Endrunde. Mit ebenfalls 4:1 Siegen belegte Christian Schlifski vom TTC Schwarz-Rot Gifhorn Rang 2.



Die weiteren Platzierungen: 3. Willi Wichmann (SSV Radenbeck-Zasenbeck) 3:2, 4. Benjamin Hentze (SV Jembke) 2:3, 5. Christoph Meyer (SSV Radenbeck-Zasenbeck) 1:4, 6. Christian Graubaum (SV Sandkamp) 1:4, 7. Michael Große (TTC Schwarz-Rot Gifhorn) Aufgabe wegen Verletzung.

Fazit: Das erste gemeinsame Ranglistenturnier für Gifhorer und Wolfsburger Spieler verlief erfolgreich. 8 Wolfsburger und 18 Gifhorer Spieler lobten die gute Organisation und Durchführung durch den Tischtennisclub Schwarz-Rot Gifhorn.

Mein persönliches Fazit: Der erste Versuch ist gelungen. Vielleicht können wir beim nächsten Mal noch mehr Spieler motivieren. In diesem Jahr haben sich vor allem die Wolfsburger die auf Bezirksebene spielen noch etwas zurückgehalten.

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016



Von li. nach re.: 2. Platz. Christian Schlifski, 3. Platz Willi Wichmann und 5. Platz Christoph Meyer

Michael Timm

1.6.2 Bezirks-Vorranglisten GF, WOB und HE

Die Oberligaspieler Diane Gibbels (MTV Hattorf) und Niklas Beliaev (SSV Neuhaus) siegen.

Der Stadtverband Wolfsburg richtete an zwei Spieltagen in der Dreifeldhalle in Reislingen Süd/West die Tischtennis-Bezirksvorrangliste aus. Dabei ging es um die Qualifikation für die Bezirksrangliste, die am 13./14. August in Oker ausgetragen wird. Bei den Damen wurde Oberligaspielerin Diane Gibbels (MTV Hattorf) ihrer Favoritenstellung gerecht und siegte mit 4:0 Siegen und 12:0 Sätzen. Bei den Herren ist der Landesmeister der Jungen Niklas Beliaev weiterhin auf dem Vormarsch und setzte sich mit 8:0 Siegen ungeschlagen durch. Die Ergebnisse in der Übersicht:

Damen:

1. Diane Gibbels (MTV Hattorf), 2. Annika Santelmann, 3. Kristin Engel, 4. Alicia Meyer (alle SSV Neuhaus), 5. Kerstin Mackus (MTV Isenbüttel).

Herren:

1. Niklas Beliaev 8:0, 2. Tobias Nehmsch (beide SSV Neuhaus) 7:1, 3. Pascal Preis (TTF Wolfsburg) 6:2, 4. Marco Brandes (TSG Königslutter) 5:3, 5. Nils Baartz (TTF Wolfsburg) 4:4, 6. Willi Wichmann (MTV Wittingen) 3:5, 7. Sebastian Liebert (MTV Isenbüttel) 2:6, 8. Christoph Meyer (SSV Radenbeck-Zasenbeck) 1:7, 9. Christian Graubaum (SV Sandkamp) 0:8.

Weibliche Jugend:

1. Melissa Nowak (TSV Gevensleben), 2. Kim Roland (MTV Hattorf), 3. Darina Herdlitschke, 4. Marlin Herdlitschke (beide MTV Wasbüttel), 5. Lara Roland (MTV Hattorf), 6. Sarah Marwede (MTV Wasbüttel), 7. Michelle Loose (TSV Grasleben).

Tischtennis-Bezirksverband

Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

Schülerinnen A:

1. Darina Herdlitschke, 2. Sarah Marwede (beide MTV Wasbüttel).

Schülerinnen B:

1. Jana Meyer (TTC Grassel), 2. Kim Werner (TTC Schwarz-Rot Gifhorn), 3. Marline Stielau (SSV Neuhaus), 4. Joline Dieshl (SV Jembke).

Schülerinnen C:

1. Ji Qui (TTC Schwarz-Rot Gifhorn), 2. Linn Gretzinger (SV Jembke).

Männliche Jugend:

1. Noah Schieß (SV Jembke) 9:0, 2. Jonathan Aretz 8:1, 3. Tim Wecke (beide SV Sandkamp) 6:3, 4. Tom Klenner (MTV Wasbüttel) 6:3, 5. Lars Uhlenberg (SSV Neuhaus) 5:4, 6. Michel Wolter (SV Sandkamp) 5:4, 7. Marcel Paschold (MTV Vorsfelde) 3:6, 8. Darius Heins (SSV Radenbeck-Zasenbeck) 2:7, 9. Luc-Oliver Meeh (TSV Germania Helmstedt) 1:8, 10. Jan Matis Bergau (TSV Grasleben) 0:9.

Schüler B:

1. Julian Reich (Velpker SV), 2. Julian Rendelmann (TuS Ehra-Lessien), 3. Lasse Graumann (TTC Schwarz-Rot Gifhorn), 4. Farin Zimmer, 5. Jonas Diefenbach (beide TSV Germania Helmstedt).

Schüler C:

1. Josua Sube, 2. Henrik Martin Lange (beide TSV Germania Helmstedt), 3. Julian Bretthauer (MTV Hattorf), 4. Philip Schitek (TTC Schwarz-Rot Gifhorn), 5. Frederik von Wahl (SV Jembke).

Andreas Vogel

2. Bezirksverband Nord

2.1 Stadtverband Wolfsburg (WOB)

Homepage: Tischtennis-Stadtverband Wolfsburg (TTSV WOB) <http://www.tischtennis-wolfsburg.de/>

2.1.1 Jungen-Vorgabepokal 2016

Tischtennis: Jungen des MTV Vorsfelde holen den Vorgabepokal

Der MTV Vorsfelde richtete die diesjährige Endrunde des Jugend-Vorgabepokals Gifhorn/Wolfsburg aus. An diesem Wettbewerb hatten insgesamt 42 Mannschaften teilgenommen. Die letzten vier Teams qualifizierten sich für die Endrunde in der Vorsfelder Altstadtschule. Im Finale nutzte der MTV Vorsfelde (Bezirksklasse) seine Punktevorgabe zu einem 6:1-Erfolg (19:7 Sätze) gegen den SV Sandkamp (Bezirksliga). Den Pokalsieg sicherten die Vorsfelder Kenneth-Nolan Kross, Marcel Paschold und Marvin Ohm. Sandkamp spielte mit Jonathan Aretz, Niklas Kleinwächter, Michel Wolter und Tim Wecke, der mit einem 3:1 Satzschlag gegen Paschold auch den Ehrentreffer markierte. Im Spiel um Platz 3 ging es total ausgeglichen zu. Hier siegte der TSV Heiligendorf im Entscheidungsdoppel mit 6:5 (23:20 Sätze) gegen den MTV Wasbüttel. Im Halbfinale setzte sich der MTV Vorsfelde mit 6:1 (18:6) gegen den TSV Heiligendorf durch. Der SV Sandkamp siegte im Halbfinale mit 6:2 (15:6) gegen den MTV Wasbüttel.

Andreas Vogel

2.3.2 Spielgemeinschaft Hehlingen/Nordsteimke

Die Spielgemeinschaft Hehlingen/Nordsteimke feiert eine erfolgreiche Saison mit zwei Meisterschaften.

Die Tischtennis- Spielgemeinschaft Hehlingen/Nordsteimke zieht nach einem Jahr eine überaus positive Bilanz. So marschierte die 1. Herren mit 36:0 Zählern souverän durch die Bezirksklasse Helmstedt/Wolfsburg und schlägt in der Saison 2016/17 in der Bezirksliga Nord auf. Den Meistertitel erspielten die Akteure Marcus Stüwe (32:2), Ingo Poppen (7:3), Frank Backwinkel (19:6), Dennis Rabätje (22:3), Ronni Wolske (15:6) und Arnd

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

Löbbert (12:4). Im Doppel räumten Marcus Stüwe/Frank Backwinkel sowie Arnd Löbbert/Ronni Wolske jeweils mit 15:1 Siegen ab. Zudem fuhr das Team als Bezirkspokalsieger auch noch das Double ein. Auch die 2. Herren der SG Hehlingen/Nordsteimke errang mit 31:5 Zählern die Meisterschaft in der Kreisliga und nimmt damit den bisherigen Platz der 1. Herren in der Bezirksklasse ein. Zudem kam die 2. Herren ebenfalls zum doppelten Triumph und wurde Kreispokalsieger. Die 2. Herren spielte in folgender Besetzung: Marcus Schünemann, Jens Kensche, Martin Streibel, Thomas Müller, Marcel Müller und Uwe Meyer.

Für die neue Saison freut sich die SG Hehlingen/Nordsteimke über drei Neuzugänge. Der Verein wird mit dem ehemaligen polnischen Drittligaspieler Dariusz Wojciechowski (33) erheblich verstärkt. Zudem wechseln Roland Kautz (WSV Wendschott) und Wiebke Deutsch (Velpker SV) zur Spielgemeinschaft. Aufgrund der Neuzugänge kann Hehlingen/Nordsteimke in der nächsten Serie gleich sieben Mannschaften für den Punktspielbetrieb im Erwachsenenbereich melden. Auch im Jugendbereich ist die SG mit zwei Mannschaften aktiv vertreten. Die Mannschaften bereiten sich hochmotiviert auf die kommende Spielrunde vor, zumal auch in den Sommerferien die Sporthalle in Hehlingen für die Tischtennisspieler zur Verfügung steht. Der Verein hat zudem einen neuen Internetauftritt, die Homepage ist unter www.tsv-hehlingen-tischtennis.de zu finden. Pressesprecher Frank Backwinkel kündigt an: „Nach dem Durchmarsch durch die Bezirksklasse möchten wir auch in der Bezirksliga oben mitmischen“.



Von li. nach re.:

Meister der Bezirksklasse Helmstedt/Wolfsburg: Frank Backwinkel, Marcus Stüwe, Dennis Rabätje, Ingo Poppen, Ronni Wolske und Arnd Löbbert.

Andreas Vogel

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

2.2. Kreisverband Gifhorn (GF)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Gifhorn (TTKV GF) <http://www.ttkvgifhorn.de/>

2.2.1 Kreisvorgabepokal 2016

SV JEMBKE II gewinnt Kreisvorgabepokal 2016

Seit September letzten Jahres sind wieder über 80 Mannschaften in den Vorgabepokalwettbewerb des Tischtennis - Kreisverbandes Gifhorn gestartet, um sich den Pokal zu sichern. Dank guter Organisation und Verpflegung in der Sporthalle in Triangel entwickelte sich schnell bei bestem Wetter und hochmotivierten Tischtennisspielern eine großartige Turnieratmosphäre am letzten Wochenende.

Es kam zu vielen spannenden Begegnungen über 2 Tage mit folgenden Ergebnissen:

Vorgabepokal, Sa. 21.05.2016

1. SV Jembke II, 2. VfL Rötgesbüttel II, 3. TTC Hankensbüttel II, 4. TTC Schwarz Rot Gifhorn VIII.

Spiele:

VfL Rötgesbüttel II - SV Jembke II 3:7 (Finale),

Im Finale setzte sich der SV Jembke II trotz 12:0-Vorgabe gegen den VfL Rötgesbüttel II mit 7:3 durch und gewinnt damit erneut nach 2014 den Vorgabepokal.

TTC Schwarz Rot Gifhorn VIII - TTC Hankensbüttel II 3:7 (Spiel um Platz 3 und 4),

TTC Schwarz Rot Gifhorn VIII - SV Jembke II 3:7 (Halbfinale),

TTC Hankensbüttel II - VfL Rötgesbüttel II 6:6, (Halbfinale).



Siegerehrung Vorgabepokal

Kreispokal der Kreisligen und 1. Kreisklassen, So.22.05.2016

1. MTV Wittingen, 2. TTC Grassel, 3. VfL Rötgesbüttel II, 4. MTV Isenbüttel II,

Spiele:

TTC Grassel - MTV Wittingen 5:7 (Finale),

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

VfL Rötgesbüttel II - MTV Isenbüttel II 7:0 NA (Spiel um Platz 3 und 4),

TTC Grassel - MTV Isenbüttel II 7:0 NA (Halbfinale),

MTV Wittingen - VfL Rötgesbüttel II 7:5 (Halbfinale),

Kreispokal 2.- 3. Kreisklassen, Sa. 21.05.2016

1. SV Jembke III, 2. MTV Vollbüttel III, 3. SV Teutonia Tiddische, 4. VfL Germania Ummern,

Spiele:

MTV Vollbüttel III - SV Jembke III 1:7 (Finale),

VfL Germania Ummern - SV Teutonia Tiddische 0:7 NA (Spiel um Platz 3 und 4),

SV Teutonia Tiddische - MTV Vollbüttel III 6:6 (Halbfinale),

VfL Germania Ummern - SV Jembke III 0:7 NA (Halbfinale),

Kreispokal 4.- 5.Kreisklasse, So. 22.05.2016

1. VfL Knesebeck III, 2. MTV Isenbüttel IV, 3. TTC Hankensbüttel II, 4. TuS Seershausen/Ohof V

Spiele:

VfL Knesebeck III - MTV Isenbüttel IV - 7:3 (Finale),

TuS Seershausen/Ohof V - TTC Hankensbüttel II 5:7 (Spiel um Platz 3 und 4),

VfL Knesebeck III - TuS Seershausen/Ohof V 7:2 (Halbfinale),

MTV Isenbüttel IV - TTC Hankensbüttel II 7:5 (Halbfinale).



Siegerehrung Kreispokal

Der TTKV Gifhorn gratuliert allen Sportlern für die Teilnahme und erreichten Leistungen. Ein besonderer Dank gilt Herrn Uwe Ziaja für die Turnierleitung (Vorstand für Erwachsenensport) und den freiwilligen Helfern in Triangel für diese gelungene Veranstaltung.

Michael Timm



2.3. Kreisverband Helmstedt (HE)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Helmstedt (TTKV HE) <http://www.ttkv-helmstedt.de/>

2.3.1 Kreisverbandstag 2016

Der ordentliche Kreisverbandstag des TT- KV Helmstedt e.V. findet am

Freitag, den 19.08.2016 ab 19.00 Uhr

im Pfarrgemeindesaal des Klosters St. Ludgeri, Am Ludgerihof, in 38350 Helmstedt statt.

Auf der Tagesordnung stehen u.a.: Satzungsänderungen und die Neuwahl des Vorstands.

Anträge sind an den Vorsitzenden Hans- Karl Bartels, Augustastr. 15, 38364 Schöningen bis zum 07. Juli schriftlich einzureichen. Im Anschluss findet die Arbeitstagung statt. Die Teilnahme ist Pflicht.

f.d.R. Hans- Karl Bartels, Vorsitzender

2.3.3 TSG Königslutter I gewinnt TT-Kreispokal

Für die Pokalrunde des Tischtennis-Kreisverbandes Helmstedt hatten sich TSV Lelm, TSG Königslutter I und II sowie die Lutterwoelfe über die Vorrundenspiele qualifiziert. Abhängig von den persönlichen Ranglistenpunkten sind in diesem Wettbewerb bis zu 6 Punkte Vorsprung pro Satz möglich. Hierdurch haben auch Mannschaften aus unteren Spielklassen die Chance ins Finale zu kommen. Letztendlich setzten sich aber erneut die Mannschaften oberhalb der Kreisklassen durch.

Die Auslosung zum Einzug ins Endspiel ergab zunächst die Spiele TSG Königslutter I gegen die Lutterwoelfe sowie die Paarung TSV Lelm I gegen TSG Königslutter II. TSGK I ging mit der Aufstellung Marco Magnus (1), Marco Brandes (2) und Kai Bronner (2) an den Start. Die in der Besetzung Sascha Brodmann (1), Peter Kreisch und Bastian Kreisch (2) startenden Lutterwoelfe mussten in dieser Begegnung ein 3:5 hinnehmen. Bastian Kreisch spielte in Topform, konnte aber die Niederlage letztendlich gegen die Aufsteigermannschaft zur Bezirksoberliga nicht verhindern.

Das Spiel TSG II gegen den TSV Lelm endete glücklich mit einem 5:4. Für die Lelmer traten Nils Neufert, Ulrich Schliebs (2) und Stefan Krause (2) an. Die Domstädter starteten mit Florian Stute (2), Tobias Künniger (1) und Thomas Stein (2). Neufert – ansonsten ein sicherer Punktelielerant - war an diesem Tag völlig außer Form und verlor seine Spiele. Ein 11:8 im Entscheidungssatz zwischen Stute und Schliebs führte schließlich dazu, dass es ein Finale zwischen der I. und II. Vertretung der TSGK wurde.

Das anschließende Spiel um Platz 3 und 4 zwischen den Lutterwoelfen und TSV Lelm wurde zur klaren Angelegenheit. Für die Lutterwoelfe traten erneut Kreisch, P. (2) und B. (2) sowie Brodmann (1) an. Beim TSV Lelm trat anstelle von Krause jetzt der Oldie Norbert Günther an. Aber auch dieser konnte eine klare 5:0 Niederlage nicht verhindern, so dass sich Lelm hinter den Lutterwoelfen mit Platz 4 begnügen musste.

Im vereinsinternen Finale TSGK I gegen II hatten sich die Aktiven der Zweiten um Thomas Stein viel vorgenommen. Gern hätte man die Vorgabe dazu genutzt, selbst den Titel zu holen. Doch die Routiniers der Ersten wussten dies zu verhindern. Magnus (1), Bronner (1) und Brandes (3) punkteten trotz des zu gewährenden Punktebonus erfolgreich. Lediglich Florian Stute mit zwei gewonnenen Einzeln konnte erfolgreich dagegen halten. Marco Brandes blieb es vorbehalten den Siegpunkt für den neuen Pokalsieger zu machen.

Die Ehrung für den Tischtennis-Kreisverband erfolgte durch Sportwart Wolfgang Pietschker. Die TSG Königslutter ist erneut um einen Pokal reicher.

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016



Kreispokalsieger (v.l.n.r.): Die TSG Königslutter mit Marco Brandes, Kai Bronner und Marco Magnus

Torsten Scharf

3. Bezirksverband Mitte

3.1. Regionsverband Braunschweig (RV BS)

3.1.1 Regions-Jugendtag am 31.05.2016 in Fümmelsee Terrassen



Tagungsraum in Fümmelsee Terrassen

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016



Von li. nach re.: Peter Scheer, Olaf Rinninsland, Anke Hilbig, Birgit Gelhard,

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen der Anwesenheit und der vertretenen Stimmen,
der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
3. Anträge
 - o u.a. als Vorbereitung des Regionsverbandstags
4. Rückblick auf die abgelaufene Saison 2015/16
 - o Ehrung der Staffelleister
5. Vorbereitung der Saison 2016/2017
 - o Planung der Staffeleinteilungen
 - o Termine / Veranstaltungen
6. Sonstiges
 - o Neues von TTVN und TTBV BS e.V.
 - o Verschiedenes

Abarbeitung der Tagesordnung ohne besondere Vorkommnisse.

3.1.2 Ranglisten Regionsverband Braunschweig - Jugend

Der am 01.07.2014 aus den Kreisen Wolfenbüttel, Salzgitter und dem Stadtverband Braunschweig neu gegründete „Tischtennis-Regionsverband Braunschweig“ veranstaltete in der Sporthalle Waggum am 04./05.06.16 seine zweiten Regions-End-Ranglisten in den acht Jugend-Klassen, für die sich über Vor- und Zwischenranglisten qualifiziert werden konnte. Die Beteiligung war in den einzelnen Klassen sehr unterschiedlich und könnte in einigen Klassen, insbesondere in den weiblichen Klassen, besser sein. Trotz sommerlichem Wetter starteten in den Endranglisten, in denen kein Favorit fehlte, 83 Teilnehmer. Die Sieger in allen Klassen haben sich für die Bezirksrangliste qualifiziert. Die Zweitplatzierten können sich Hoffnungen auf einen Verfügungsplatz machen.

Große Überraschungen blieben aus. Unter den vorderen Plätzen lagen die Favoriten, die mitunter nur äußerst knapp die direkte Qualifikation schafften. So siegte bei der männlichen Jugend Darius Schön (SV Union Salzgitter) vor Benjamin Tabak (RSV Braunschweig) mit nur zwei Sätzen Vorsprung. In der weiblichen Jugend siegte Sophia Konrad über Sophie Hajok (beide RSV Braunschweig), die in ihrer Gruppe keine Gegner fürchten brauchten.

Tischtennis-Bezirksverband

Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

Ergebnisse:

Männliche Jugend (Jahrgang 1999 und jünger): 1. Darius Schön (SV Union Salzgitter), 2. Benjamin Tabak (RSV Braunschweig), 3. Tim Gelhard (SV Union Salzgitter), 4. Cem Özde (TSV Friesen Hänigsen, ab 1.7. RSV Braunschweig), 5. Max Brandes (VfB Peine), 6. Pascal Ludolph, (SV Union Salzgitter), 7. Michael Oldenburger (RSV Braunschweig), 8. Eduard Schwan (SV Broitzem). Nils Schultze (MTV Wolfenbüttel) war für die Landesrangliste vorabnominiert.

Weibliche Jugend (Jahrgang 1999 und jünger): 1. Sophia Konradt, 2. Sophie Hajok (beide RSV Braunschweig). 3. Leonie Prause (TSV Rünigen), 4. Nina Anglewitz (RSV Braunschweig). Viola Blach (RSV Braunschweig) war für die Landesrangliste vorabnominiert. Julia Stranz und Laura Konradt (beide RSV Braunschweig) waren für die Bezirksrangliste vorabnominiert.

Schüler A (Jahrgang 2002 und jünger): 1. Tim Gelhard (SV Union Salzgitter), 2. Felix Degwart (TSV Lesse), 3. Jacob Thumann (TTC Grün-Gelb Braunschweig), 4. Sean-Paul Berger (SV Grün-Weiß Waggum), 5. Fabian Hoffmann (TSV Lesse), 6. Jasper Dietrich (TSV Watenbüttel), 7. Sebastian Schmidt (SV Schwarzer Berg), 8. Luca Trieseberg (SV Eintracht Burgdorf). Leon Hintze (SV Union Salzgitter) war für die Landesrangliste vorabnominiert. Pawel Jerominek (TSV Watenbüttel) war für die Bezirksrangliste vorabnominiert.

Schülerinnen A (Jahrgang 2002 und jünger): 1. Maja Spiolek (TSV Rünigen), 2. Hannah Rahmel (VTTC Concordia Braunschweig), 3. Lilli Emma Nau, 4. Lina Glaner, 5. Ida Kropp (alle SV Grün-Weiß Waggum), 6. Sara Büttner (SV Grün-Weiß Waggum). Viola Blach und Julia Stranz (beide RSV Braunschweig) waren für die Landesrangliste vorabnominiert. Sophie Hajok (RSV Braunschweig) war für die Bezirksrangliste vorabnominiert.

Schüler B (Jahrgang 2004 und jünger): 1. Berger, Sean-Paul (SV Grün-Weiß Waggum), 2. Dietrich, Thies (TSV Watenbüttel), 3. Herla, Michel (TSV Watenbüttel), 4. Schipplick, Leon (SV Grün-Weiß Waggum), 5. Holzknecht, Stefan (TTC Edelweiß Klein Elbe), 6. Daniel Zemke (SV Wendessen), 7. Youssef Eid (TSV Rünigen), 8. Vincent Schwerdtfeger (Lehndorfer TSV).

Schülerinnen B (Jahrgang 2004 und jünger): 1. Jolina-Maria Reh (RSV Braunschweig), 2. Lilli-Emma Nau (SV Grün-Weiß Waggum), 3. Rabea Kott (SV Eintracht Burgdorf), 4. Djamila Kalokoh (RSV Braunschweig), 5. Lina Glaner (SV Grün-Weiß Waggum). Sophie Hajok (RSV Braunschweig) war für die Landesrangliste vorabnominiert.

Schüler C (Jahrgang 2006 und jünger): 1. Jarne Englisch (VfR Weddel), 2. Leon Capello (SV Wendessen) 3. Lasse Wenderoth (Lehndorfer TSV), 4. Ole Kisslinger (VfL Salder), 5. Ziming Li (RSV Braunschweig), 6. Yaron Bastkowski (TSV Watenbüttel).

Schülerinnen C (Jahrgang 2006 und jünger): 1. Sabine Wrobel (TSV Rünigen), 2. Stadel, Greta (RSV Braunschweig), 3. Endrulat, Nina (SV Eintracht Burgdorf), 4. Kniep, Marlene (VfR Weddel). Lilli-Emma Nau (SV Grün-Weiß Waggum) war für die Bezirksrangliste vorabnominiert.

3.1.3 Ranglisten Regionsverband Braunschweig - Erwachsene

Bei den Tischtennis-Ranglisten des Regionsverband Braunschweig setzte sich im Sechzehnerfeld der Frauen erwartungsgemäß Annette Blazek vom Oberligisten TSV Watenbüttel durch. Den zweiten Platz belegte Sophia Konrad (RSV Braunschweig), die sich überraschend vor der Oberligaspielerin Margit Jeremias (TSV Watenbüttel) schob. Platz vier erreichte Viola Blach vor Laura Konradt (beide RSV Braunschweig). Den 6. Platz der Endrunde belegte Lina Rudel, deren Endrundenspiele wegen verletzungsbedingter Aufgabe annulliert wurden. Bei den Männern setzte sich überraschend Christian Brink (RSV Braunschweig) vor Felix Wilke (SV Union Salzgitter). Jeweils der Erste schaffte die direkte Qualifikation zu den Bezirksmeisterschaften.

Damen-Endrunde:

1. Annette Blazek (TSV Watenbüttel), 2. Sophia Konradt (RSV Braunschweig), 3. Jeremias, Margit (TSV Watenbüttel), 4. Viola Blach, 5. , Laura Konradt (beide RSV Braunschweig), 6. Linda Rudel (VfR Weddel),

Tischtennis-Bezirksverband



Braunschweig e.V.

BV-Newsletter Juli-August 2016

Damen-Platzierungen:

7. Annalena Harms (RSV Braunschweig), 8. Alexandra Prietz (TSV Thiede), 9. Anke Hellert (TSV Watenbüttel), 10. Isabel Vogt (RSV Braunschweig), 11. Claudia Pawellek (TSG Wildemann), 12. Milena Jahn (RSV Braunschweig), 13. Susanne Reuber (TSV Watenbüttel), 14. Jasmin Hachulla (RSV Braunschweig), 15. Cathrin Reger (TSV Rünigen), 16. Elsa Cristina Martinho Castilho (TTC Magni).

Herren-Endrunde:

1. Christian Brink (RSV Braunschweig), 2. Felix Wilke (SV Union Salzgitter), 3. Kevin Zeiske (MTV Banteln), 4. Jacek Dombrowski (SV Broitzem), 5. Stefan Knoblauch (SV Union Salzgitter), 6. Deniz Ürgül (TSV Rünigen).

Herren-Platzierungen:

7. Florian Wegner (SV Union Salzgitter), 8. Benjamin Kleinke (Ohrdruffer Sportverein), 9. Sven Stiller (SV Grün-Weiß Waggum), 10. Florian Stangl (SV Broitzem), 11. Leon Hintze (SV Union Salzgitter), 12. Eduard. Schwan (SV Broitzem), 13. Tobias Hinz (TSV Rünigen), 14. Pascal Ludolph (SV Union Salzgitter), 15. Cem Özden (TSV Friesen Hänigsen), 16. Lauritz Dauer (RSV Braunschweig), 17. Kai Kobbe (RSV Braunschweig), 18. Benjamin Tabak (RSV Braunschweig), 19. Dominik Förster (Lehndorfer TSV), 20. Mathias-Iko Wöhler (SC Atzum), 21. Marek Michalsk (MTV Lichtenberg).

4. Bezirksverband Mitte-Süd

4.1. Kreisverband Goslar (GS)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Goslar (TTKV GS) <http://www.ttkv-goslar.de/>

4.1.1 Kreisranglisten der Jugend und Schüler A

Beim letzten offiziellen Kreis-Wettbewerb der Saison herrschte in der Helmut-Sander-Halle in Oker nochmal voller Betrieb. Über zwei Tage standen dort die Kreisranglisten der weiblichen und männlichen Jugend sowie der Schülerinnen und Schüler A auf dem Programm, die vor allem von den Aktiven der TSG Bad Harzburg und den Lokalmatadoren des VfL Oker dominiert wurden.

Die Platzierungen in den einzelnen Klassen lauten wie folgt:

Jungen: 1. Jonas Hundertmark, 2. Tim Bahlmann, 3. Mert Gültepe, 4. Muhammed Ali Özdemir (alle VfL Oker), 5. Christopher Fricke (TSG Bad Harzburg), 5. Robert Kautz (VfL Oker).

Mädchen: 1. Anika Meyer, 2. Antonia Isensee (beide TSG Bad Harzburg), 3. Elisabet Romanenko-Reinhardt, 4. Jessica Romanenko-Reinhardt (beide TSV Liebenburg).

Schüler A: 1. Joel Rose (TSV Rhüden), 2. Nicolas Gamon, 3. Shawn Preiß, 4. Berkant Kaynarcalidan (alle TSG Bad Harzburg), 5. Mathies Fricke (ESV Goslar).

Schülerinnen A: 1. Sabrina Keil (TSG Bad Harzburg), 2. Emily Jaschik (MTV Vienenburg), 3. Finja Bokemüller, 4. Stefanie Borchers (beide ESV Goslar), 5. Sarah Fehrmann (MTV Vienenburg).

4.1.2 RTC-Regionsentscheid

Ein reges Treiben herrschte beim 2. Tischtennis-Rundlauf-Team-Cup (RTC) in der Okeraner Helmut-Sander-Halle. Gleich 17 Teams mit jeweils vier Spielern aus insgesamt neun Goslarer Grundschulen hatten sich für den Regionsentscheid qualifiziert. Unter der organisatorischen Leitung durch Tanja Arth-Bokemüller (Tischtennis-Kreisverband Goslar) sorgten die Helfer aus den Tischtennisabteilungen des ESV Goslar und VfL Oker für einen reibungslosen Ablauf des überaus lebhaften Wettbewerbes. Während sich die Mannschaften auf die spannenden Rundlauf-Duelle am Tisch konzentrieren mussten, fieberten Betreuer, Eltern und Lehrer auf der Tribüne mit. Aber auch auf die Klassenkameraden war verlass: Mit selbstgebastelten Bannern und lautstarken Anfeuerungsrufen sorgten sie für eine angemessene Unterstützung ihrer Teams.

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016



Die Ruhe vor dem Sturm: Die Teams, Lehrer, Eltern und Zuschauer warten gespannt auf die ersten spannenden Spiele.

Die Platzierungen gestalten sich wie folgt:

3. Klassen: 1. Rundläufer (Vienenburg), 2. Hahndorfer Ultras (Hahndorf), 3. Die wilden Handgranaten (Oker), 4. Five Ghosts (Worthschule GS), 5. Die TT-Killer (Jürgenohl), 6. Die Tischgötter (Astfeld) 7. Die geheimnisvollen 5 (Jerstedt), 8. Die fantastischen 5 (Sudmerberg), 9. Die grünen Bolzer (Schillerschule GS).

4. Klassen: 1. Die schnellen Oliven (Astfeld), 2. Schnellschläger (Worthschule GS), 3. Die 4 coolen Zocker (Hahndorf), 4. Die Sportkanonen (Jürgenohl), 5. Prinzessinnen (Schillerschule GS), 6. Die flotten Socken (Sudmerberg), 7. Die schnellen Schläger (Oker), 8. Die Teufelsbälle (Jerstedt).



„Die schnellen Oliven“ (Grundschule Astfeld, 4. Klasse) bekommen von Tanja Arth-Bokemüller (l.) den Siebertisch überreicht.



Hier jubeln die „Rundläufer“ (Grundschule Vienenburg), die für ihren Sieg im Wettbewerb der 3. Klassen den Siebertisch überreicht bekommen.

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016



Das Duell am Tisch wird lautstark von außen bejubelt.

4.1.3 Kreisverbandstag in Vienenburg

Einen relativ ruhigen Verlauf erlebte die Versammlung des Tischtennis-Kreisverbandstages in Vienenburg: Neben zahlreichen Ehrungen stand in diesem Jahr auch die obligatorische Neuwahl des Kreisvorstandes auf der Tagesordnung. Nicht ganz so rosig gestaltete sich allerdings die Suche nach einem Durchführer für die Kreisindividualmeisterschaften 2017, die trotz mehrmaliger Nachfrage ohne Erfolg blieb.



Blick auf die Versammlung des Kreisverbandstages in Vienenburg

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

„Es wäre schon eine große Enttäuschung, wenn sich wirklich kein Verein dazu bereit erklären würde, sich unserer wohl wichtigsten sportlichen Veranstaltung anzunehmen“, so die Worte des alten und neuen Kreisvorsitzenden Eckart Kornhuber, „in der Geschichte des Kreisverbandes wäre das ein noch nie dagewesener Missstand.“ Kornhuber hofft nun, dass die Vereine im Nachgang nochmals in sich gehen, um diese Katastrophe doch noch zu vermeiden: „Es könnten sich auch mehrere kleine Vereine zusammenschließen und die Kreismeisterschaften gemeinsam organisieren.“

Traditionsgemäß nahmen die Ehrungen den größten Posten des knapp zweistündigen Abendprogramms ein:

Neben den Staffelsiegern des Mannschaftsspielbetriebes durften sich auch die beiden Okeranerinnen Lisa Krödel (Nachwuchsspielerin des Jahres) und Velitchka Wais, die für ihre herausragende Leistung bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften geehrt wurde, freuen.

Eine Goldene Ehrennadel des Tischtennis-Kreisverbandes überreichte Kornhuber im Anschluss daran an Olef Gorny (ESV Goslar), Heinz Hagedorn (VfR Langelsheim) und Helmut Hundertmark (TTV Göttingerode).



Velitchka Wais (r.) wird von Eckart Kornhuber für ihre herausragenden Leistungen bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften geehrt



Olef Gorny (ESV Goslar, r.) freut sich ebenfalls über die verliehene Goldene Ehrennadel des TTKV Goslar



Joachim Pförtner (Vizepräsident Bildung, TTVN) überreicht Astrid Wasow (VfL Oker) die Goldene Ehrennadel des TTVN. Wasow hatte bereits frühzeitig vor der Tagung ihren Rücktritt vom Amt der Schriftführerin bekannt gegeben, das sie über insgesamt 28 Jahre im Kreisvorstand innehatte.

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016



Ein großes Dankeschön spricht Eckart Kornhuber (r.) Anke Schommartz (MTV Bettingerode) für ihre langjährige Mitarbeit im Jugendausschuss des Kreisverbandes aus.



Heinz Hagedorn (VfR Langelsheim, r.) bekommt die Goldene Ehrennadel des TTKV Goslar-Oker

Durch eine kleine Änderung bei der Aufstellung des Vorstandes fallen in Zukunft die Posten des Schatzmeisters, des Sportwartes und des Schriftwartes weg. Ersetzt werden diese Aufgabenbereiche durch die drei neu ins Leben gerufenen Positionen der stellvertretenden Vorsitzenden, die sich in die Bereiche Finanzen, Sport und Organisation/Verwaltung aufteilen. Nach den Neuwahlen setzt sich der Vorstand in den kommenden zwei Jahren wie folgt zusammen:

Vorsitzender:

Stellvertretender Vorsitzender – Finanzen:

Stellvertretender Vorsitzender – Sport:

Stellvertretender Vorsitzender – Organisation/Verwaltung:

Referent für Erwachsenensport:

1. Jugendreferent:

2. Jugendreferent:

Referent für Schul-, Freizeit- und Breitensport:

Referent für Öffentlichkeitsarbeit:

Referent für Schiedsrichterwesen:

Eckart Kornhuber (SV Braunlage)

Klaus Feltes (VfR Langelsheim)

Andreas Winkler (MTV Bettingerode)

Christoph Gröger (VfL Oker)

Sören Behme (MTV Goslar)

Anja Halfar (TSV Liebenburg)

Holger Klinke (MTV Vienenburg)

Tanja Arth-Bokemüller (ESV Goslar)

Christoph Gröger (VfL Oker)

Rolf Tiedke (VfR Langelsheim)

Fotos von Christoph Gröger

5. Regionsverband Südniedersachsen

Homepage: <http://www.tischtennis-goettingen.de/>

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Juli-August 2016

6. Herstellung und Redaktion des Newsletters

Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit:

- TTBV Braunschweig
- TTRV Braunschweig.

Helmut Walter, Salzwedelhey 28, 38126 Braunschweig
Tel. 0531 / 697300, Fax: 0531 / 2622443, Mobil 0173 / 7212628
helmutwalter@kabelmail.de



Regeln für das Einreichen von Berichten.

Bilder: Nur in *.jpg, unbehandelt, nicht eingebunden in ein Textdokument. Bildlegend nicht vergessen! Nur kurze Bildnamen – keine Bildbeschreibung im Bildnamen.	Texte: In Word, OpenOffice. oder direkt in einer Email, zwischen den Wörtern nur ein Leerzeichen . Keine PDF-Dateien , da zum Teil nicht kopierbar, Keine PDF-Dateien , da hoher Nachbearbeitungsaufwand, Keine Tabellen verwenden, Keine Tabulatoren verwenden
--	--

Beispiel für Ergebnisse:

Ergebnisse Einzel: 1. Felix Müller (Torpedo Göttingen) 16:5, 5:1, 2. Jens Schultze (FC Weende) 15:8, 4:2, 3. Peter Schmidt (MTV Wolfenbüttel), usw. Also: Platz, Vorname, Zuname (Verein), Sätze, Punkte – ohne Tabellengraphik, ohne Tabulatoren . (Die Punkte und Sätze können auch entfallen)	Ergebnisse Doppel: 1. Felix Müller/Jens Schultze (Torpedo Göttingen/FC Weende), 2. Peter Schmidt/Fritz Schultze (MTV Wolfenbüttel/VfR Weddel), usw.
--	---